



autemio

Verfahrens- dokumentation

Die mobile Kassen -App

Sicher, gesetzeskonform und offline einsetzbar



© winware Software GmbH, 2020

Technische Änderungen sowie alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne ausdrückliche Genehmigung in irgendeiner Form ganz oder in Auszügen reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wir behalten uns vor, ohne besondere Ankündigung, Änderungen am Handbuch und am Programm vorzunehmen.

Die **autemio** Kassen-App ist ein Produkt der winware Software GmbH.

autemio ist ein Warenzeichen der winware Software GmbH.

Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Rechtsinhabers.

Satz und Gestaltung: winware Software GmbH

winware Software GmbH
Otto-von-Guericke-Straße 67
39104 Magdeburg

Telefon: +49 391 5555 155
E-Mail: info@autemio.de

Dokument erstellt am: 24.03.2021

Inhaltsverzeichnis

1	Ziel des Dokumentes	1
2	Systemstruktur von autemio	2
2.1	Das autemio-Portal	2
2.2	Die autemio-App	3
2.3	Der autemio Cloud-Dienst	3
3	Transaktionen	5
4	Trainingsmodus	7
5	Tagesabschlüsse	8
6	Datenexport	10
7	Ergänzungen	11



1 Ziel des Dokumentes

Dieses Dokument beschreibt die grundlegende Struktur des Kassensystems **autemio** mit den vorhandenen Komponenten sowie deren allgemeine Funktionsweise. Im Fokus steht dabei das Konzept der Erfassung, Übertragung und Sicherung anfallender Transaktionsdaten.

2 Systemstruktur von autemio

Mit dem App-basierten Kassensystem autemio können Kassiervorgänge sowohl an einem festen Standort, als auch mobil erfasst werden. Dabei ist es nicht notwendig, dauerhaft mit dem Internet verbunden zu sein. Alle Kassiervorgänge werden automatisch mit dem Cloud-Dienst synchronisiert, sobald eine Internetverbindung besteht und die App geöffnet ist. Die synchronisierten Daten sind jederzeit über das Portal von autemio online abrufbar.

Durch autemio werden zwei Komponente zur Bedienung durch den Benutzer bereitgestellt:

- Das **autemio-Portal** ist eine Weboberfläche und dient zur Verwaltung und Konfiguration des Kassensystems.
- Die **autemio-App** ist für Android-basierte Tablets verfügbar. Der Bediener erfasst damit alle Kassiervorgänge, sodass Transaktionen ausschließlich durch die App erzeugt werden.

Diese beiden Bedienkomponenten kommunizieren über gemäß aktuellem technologischem Standard verschlüsselte Verbindungen mit dem autemio Cloud-Dienst, welcher die eingegebenen Stammdaten sowie die erfassten Transaktionen speichert und für die Bedienoberflächen wiederum zur Verfügung stellt.

2.1 Das autemio-Portal

Mit dem autemio-Portal wird das Kassensystem organisiert. Zu den Funktionen gehören:

- Anzeige und Verwaltung von Artikeln und Leistungen
- Unternehmensstammdaten hinterlegen und ändern
- Anlegen von individuellen Artikelkategorien
- Kassenbediener verwalten
- Übersicht vorhandener Kassen
- Trainingsmodus für einzelne Kassen
- Kassenbuch für jede Kasse mit Details zu den jeweiligen Belegen
- Tagesabschlüsse für jede Kasse (im Browser und als PDF)
- Datenexport im Format der DSFinV-K

Eine detaillierte Funktionsübersicht ist im separaten Nutzerhandbuch zu finden.

Der Zugriff auf die im Portal verfügbaren Daten erfolgt mittels eines Benutzerkontos bestehend aus E-Mail-Adresse und Passwort.

2.2 Die autemio-App

Zum Funktionsumfang der App gehören u.a. die folgenden Inhalte:

- Artikel und Leistungen bonieren
- Artikeldetails anzeigen
- Vergeben von Positions- und Bonrabatt
- Pausieren/Fortsetzen/Abbrechen von Bons
- Bon-Storno
- Bareinlagen und -entnahmen
- Kassensturz & Tagesabschlüsse
- u.v.m.

Eine detaillierte Funktionsübersicht ist im separaten Nutzerhandbuch zu finden.

Die Funktionen der App sind nach einmaliger Anmeldung mittels des auch im Portal verwendeten Benutzerkontos nutzbar. Solange keine gezielte Abmeldung erfolgt, bleibt das Benutzerkonto in der App angemeldet. Ein Zugriff auf die Funktionen des Portals besteht dadurch jedoch nicht. Anhand des angemeldeten Benutzerkontos kann die App die für den Betrieb erforderlichen Daten vom autemio-Cloud-Dienst abrufen.

2.3 Der autemio Cloud-Dienst

Als zentrale Stelle für den Datenaustausch bei autemio dient der eigene Cloud-Dienst, der die Unternehmensdaten und Transaktionen empfängt und umgekehrt für die Bedienoberflächen zur Anzeige bereitstellt.

Alle Stammdaten, d.h. Daten zum Unternehmen, zu Artikeln, zu Kassen und Bedienern werden bei autemio vollautomatisch versioniert gespeichert. Für Belege und Kassenabschlüsse sind daher immer exakt die zum Zeitpunkt der Erfassung vorliegenden Stammdaten unveränderbar verfügbar.

Der Cloud-Dienst speichert die Daten in einer Datenbank, welche gegen unbefugten Zugriff durch Dritte geschützt ist. Es werden automatisch regelmäßige Sicherungen der Datenbank durchgeführt sowie alle an die Datenbank gesendeten Kommandos und Daten separat protokolliert.

Die Speicherung der Daten erfolgt in Rechenzentren mit Standort in Deutschland.

3 Transaktionen

Mit der autemio-App werden sämtliche Transaktionen erfasst. Das umfasst die folgenden Aktionen:

- Erstellen und Abschließen von Bons während des Kassierprozesses
- Bon-Abbrüche
- Bareinlagen und -entnahmen
- Bon-Stornos

Dabei werden die Vorgaben der Kassensicherungsverordnung (§146a Abgabenordnung) berücksichtigt.

Zu jeder Transaktion werden u.a. erfasst:

- Zeitstempel
- Kasse
- Bediener
- Geschäftsvorfälle (z.B. Artikel, Rabatte, Transferbuchungen) und zugehörige Beträge
- Zahlarten
- Signaturdaten gemäß Kassensicherungsverordnung (§146a Abgabenordnung)

Nachträgliche Korrekturen abgeschlossener Transaktionen (z.B. Bon-Stornos und Retouren) werden in jedem Fall als neue Transaktionen angelegt und gespeichert, die auf die ursprünglichen Transaktionen referenzieren. Eine Veränderung bestehender Transaktionen erfolgt in keinem Fall.

Alle mit der App erzeugten Transaktionen werden zunächst auf dem Gerät lokal und unveränderbar in einer Datenbank gespeichert. Die App überträgt diese Transaktionen, sobald eine Internetverbindung verfügbar ist über eine verschlüsselte Verbindung an den autemio Cloud-Dienst.

Erstellte Transaktionen sind unveränderbar, d.h. sowohl lokal auf dem Eingabegerät, als auch nach Übertragung zum Cloud-Dienst gibt es keine Funktionen, die eine Änderung ermöglichen.

Nach erfolgreicher Übertragung an den autemio Cloud-Dienst bleiben Transaktionen lokal auf dem Eingabegerät gespeichert, bis die Kassensitzung durch einen Kassenabschluss beendet wurde. Transaktionen werden daher erst dann lokal gelöscht, wenn diese an den Cloud-

Dienst erfolgreich übertragen und ein Kassenabschluss durchgeführt wurde.

Eine erneute Übertragung von bereits durch den Cloud-Dienst gespeicherten Transaktionen erfolgt nicht. Nach erfolgreicher Durchführung und Speicherung eines Kassenabschlusses erfolgt unmittelbar die Löschung der auf dem lokalen Gerät vorliegenden Transaktionen. Zu diesem Zeitpunkt ist sichergestellt, dass alle lokalen Transaktionen erfolgreich an den Cloud-Dienst übertragen und von diesem sicher und unveränderbar gespeichert wurden.

4 Trainingsmodus

Um neue Bediener einzuarbeiten oder um alle Kassenfunktionen ausprobieren zu können, bietet autemio einen Trainingsmodus an. Dieser kann je Kasse über das Portal aktiviert und deaktiviert werden. Befindet sich eine Kasse im Trainingsmodus, wird dies in der App, die mit dieser Kasse verbunden ist, als Hinweis deutlich angezeigt. Öffnet ein Bediener eine Kassensitzung im Trainingsmodus, dann werden alle Buchungen (Bons, Abbrüche, Stornos, Einlagen & Entnahmen, ...) als Trainingsbuchungen gekennzeichnet. Auch gedruckte Belege werden jederzeit mit einer deutlich sichtbaren "Trainingsmodus"-Kennzeichnung versehen. Trainingsvorgänge werden vollständig aufgezeichnet und ebenfalls an den Cloud-Dienst übertragen. Für Kassen im Trainingsmodus wird ein separater Trainings-Saldo geführt, der unabhängig vom echten Bargeldbestand in der Kasse ist. Demzufolge wirken sich Testkäufe oder Transferbuchungen sowie Differenzbuchungen im Rahmen eines Kassensturzes nicht auf den echten Saldo aus.

5 Tagesabschlüsse

Die autemio-App verfolgt das Konzept von Kassensitzungen, die zu Beginn eines Kassentages geöffnet bzw. gestartet und am Ende des Kassentages geschlossen werden. Ein Kassentag muss dabei nicht einem Kalendertag entsprechen. Hier besteht die Möglichkeit, sich an den Betriebszeiten des Unternehmens zu orientieren.

Am Ende eines Kassentages führt der Kassenbediener einen Kassenabschluss durch. Dabei wird er durch einen Kassensturz geführt und etwaige Differenzen zum Sollbestand werden am Ende des Kassenabschlusses gebucht.

Tagesabschlüsse können unabhängig von einer aktiven Internetverbindung durchgeführt werden. Sobald eine Verbindung zum autemio Cloud-Dienst hergestellt werden kann, erfolgt automatisch die Übertragung der lokal vorhandenen Tagesabschlüsse. Die Tagesabschlüsse sind anschließend im autemio-Portal verfügbar und können sowohl online angesehen, als auch als PDF abgerufen werden. Die Tagesabschlüsse stellen dabei eine Zusammenfassung der Transaktionen aus dem betreffenden Zeitraum dar und sind unveränderlich.

Der in der Kasse zum Zeitpunkt des Tagesabschlusses vorliegende Bargeldbestand wird automatisch gespeichert und als Startbetrag für den Beginn der nächsten Kassensitzung vorgeschlagen. Mittels eines Kassensturzes bzw. separater Buchungseingabe kann eine Änderung des Kassenbestandes beim Öffnen der Kassensitzung vorgenommen werden. Die Änderung des Kassenbestandes wird in jedem Fall als Transaktion protokolliert.

Ein Tagesabschluss beinhaltet folgende Informationen:

- Berichtsnummer ("z-Nummer", lückenlos aufsteigend je Kasse)
- Bezeichnung der Kasse
- Zeitraum der betreffenden Kassensitzung
- Zeitpunkt der Übertragung des Tagesabschlusses von der App an den autemio Cloud-Dienst
- Gesamtumsatz im Zeitraum der betreffenden Kassensitzung
- Anzahl von stornierten Belegen sowie die Summe der betreffenden Umsätze
- Summe der Belegabbrüche sowie die Summe der betreffenden Umsätze
- Anzahl und Summe der vergebenen Rabatte

- Aufschlüsselung der Umsätze nach Steueranteilen für die zutreffenden Steuersätze
- Aufschlüsselung der Umsätze nach Zahlungsarten und Währungen
- Aufschlüsselung der auf Transferbuchungen entfallenden Umsätze nach Währung
- Aufschlüsselung der Umsätze nach Bediener

6 Datenexport

Neben dem Abruf der Tagesabschlüsse in Form von PDF-Dokumenten bietet das autemio-Portal die Möglichkeit, alle angefallenen Buchungen gemäß DSFinV-K zu exportieren. Die Funktion steht im Portal für alle Kassen und für durch den Kunden selbst zu wählende Zeiträume zur Verfügung.

Bei Verwendung einer technischen Sicherheitseinrichtung (TSE) gemäß §146a (Abgabenordnung) besteht in der autemio-App die Möglichkeit, von der verbundenen TSE die dort für diese Kasse hinterlegten Signaturdaten abzurufen und zu exportieren. Die dadurch erzeugte Datei mit der Endung ".tar" wird auf dem Tablet für den Nutzer erreichbar abgelegt. Bei Durchführung des Exports von der TSE besteht die Option, die auf der TSE gespeicherten Transaktionen gemäß TSE-Spezifikation anschließend zu löschen.

Der Kunde ist für eine sichere Speicherung der exportierten ".tar"-Datei selbst verantwortlich. Die autemio-App wird die exportierte ".tar"-Datei nicht berücksichtigen oder zum Cloud-Dienst übertragen.

7 Ergänzungen



